



Stiftung Hof zu Wil  
Marktgasse 88  
CH - 9500 Wil 2

Telefon 071.911 91 23

Stiftung

## Vereinbarung

zwischen

### **STIFTUNG HOF ZU WIL**

vertreten durch den Präsidenten des Stiftungsrates Hans Mäder und Vizepräsident Fredy Weber  
Marktgasse 58, 9500 Wil

(nachstehend als Stiftung bezeichnet)

und

### **Stadt Wil**

vertreten durch den Stadtrat und dieser vertreten durch den Vizepräsidenten des Stadtrates  
Dario Sulzer und den Stellvertreter des Stadtschreibers Olivier Jacot  
Marktgasse 58, 9500 Wil

(nachstehend als Stadt bezeichnet)

betreffend

### **Auflagen der Stadt Wil an die Stiftung Hof zu Wil betreffend Renovations- und Innovationsprojekt 3. Bauetappe Hof zu Wil**

#### Präambel

Die Stiftung verfolgt den Zweck, das Baudenkmal Hof zu Wil der Öffentlichkeit für gesellschaftliche und kulturelle Begegnungen zur Verfügung zu stellen. Die anstehende dritte Bauetappe bildet den vorläufigen Abschluss des Generationenprojekts. Für die Umsetzung des Bauprojekts beantragt der Stadtrat einen Kredit von 9,625 Mio. Franken sowie ein zinsloses Darlehen von 12,15 Mio. Franken. Ziel dieser Vereinbarung ist es, die Anliegen und Forderungen des Stadtparlamentes in eine verbindliche Fassung zu bringen. Die Stiftung verpflichtet sich gegenüber der Stadt, diese Auflagen während der Detailplanung zu prüfen und bestmöglichst auf die Eröffnung der dritten Bauetappe umzusetzen, um dem Stiftungszweck Nachachtung zu verschaffen.

## **1. Museale Inszenierung**

Die Stiftung achtet bei der musealen Inszenierung auf eine Ausgewogenheit in Bezug auf die Ausstellungsinhalte. Der konzeptionelle Rahmen ist zu erweitern, aber nicht zwingend zu vergrössern. In den Ausstellungsumsetzungen sollen die damaligen zentralen Akteure, aber auch der Alltag der Frauen und der allgemeinen Bevölkerung rekonstruiert werden. Auch die Rolle des Hofes zu Wil als Wiege der neutralen Schweiz gilt es zu vermitteln.

Die Stiftung wird das überarbeitete Konzept der musealen Inszenierung vor Beginn der Bauarbeiten öffentlich bekannt machen.

## **2. Wohnungen im Haus Roter Gatter**

Die geplanten Wohnungen werden von der Stiftung im Rahmen von «Ferien im Baudenkmal» angeboten und nicht fix vermietet werden. Das Baudenkmal Hof zu Wil soll dadurch weiteren Kreisen zugänglich gemacht und gleichzeitig das bescheidene Angebot an touristischen Übernachtungsmöglichkeiten in Wil vergrössert werden.

Die entsprechende Nutzung ist im Bauprojekt anzumerken.

## **3. Umgebungsarbeiten Hofhalde**

Die Stiftung leistet flächen- oder mengenmässig Realersatz im Siedlungsgebiet der Stadt Wil. Die Stadt unterstützt die Stiftung bei der Suche nach geeigneten Standorten.

## **4. Mobilität und Erschliessung**

Die Stiftung erarbeitet vor Einreichung des Baugesuchs auf Basis des Energiekonzeptes des Kantons St. Gallen ein konkretes Mobilitätskonzept für Besuchende und Personal, das auf das Betriebskonzept und die zu erwartenden Besucherzahlen nach Vollendung der 3. Bauetappe abgestimmt ist. Die Anreise per öffentlichem Verkehr ist zu fördern. Besuchende und Personal sollen motiviert werden, zu Fuss oder per Velo anzureisen.

## **5. Gratisnutzung Sitzungsräume**

Die Stiftung gewährleistet den Vereinen und gemeinnützigen Organisationen der Stadt Wil für nicht kommerzielle Versammlungen weiterhin die Gratisnutzung der Sitzungszimmer für vereinsinterne Versammlungen.

## **6. Gratiseintritt Museum**

Die Stiftung garantiert den Schulen auf Wiler Stadtgebiet Gratiseintritt in das Museum.

## 7. Hindernisfreier Zugang

Der Zugang und die Nutzung des Hofs für Menschen mit besonderen Bedürfnissen (Seh-, Hör- und Gehbehinderung) ist im Rahmen der Möglichkeiten zu gewährleisten. Die Stiftung zeigt bis zur Einreichung des Baugesuchs konkret auf, welche Massnahmen möglich und zweckmässig sind. Die Massnahmen werden mit dem Verein ProCap abgestimmt. Der Stadtrat sorgt für die Umsetzung der von ProCap vorgegebenen Massnahmen.

## 8. Gastronomie

Die Stiftung gewährleistet ein gastronomisches Angebot, das sowohl der Bedeutung des Hofs für die Standortattraktivität der Stadt Wil als auch den Erwartungen und Bedürfnissen der Einwohnerinnen und Einwohnern von Wil Rechnung trägt.

Wil,.....

Wil,.....

**STADT WIL**

**STIFTUNG HOF ZU WIL**

.....  
Dario Sulzer  
Vizepräsident

.....  
Hans Mäder  
Präsident

.....  
Olivier Jacot  
Stadtschreiber-Stellvertreter

.....  
Fredy Weber  
Vizepräsident